



Seckenheim: Die Palü-Houseband v.l. „Musikdirektor“ Matthias Coenen, Frontfrau und Sängerin Christina Müller, Drummer Raphael Autz, Multitalent José Eduardo Vargas

Seckenheim

JamSession erbringt 1000 Euro

Die „Palü-Houseband“, mit Frontfrau und Sängerin Christina Müller, „Musikdirektor“ Matthias Coenen (Gitarre), Drummer Raphael Autz sowie Multitalent José Eduardo Vargas am Bass, startete in eine fulminante fast fünfstündige JamSession im Palü-Keller des Badischen Hofes.

Wieder traten neue und hervorragende Musikerinnen und Musiker in dem bis auf den letzten Platz gefüllten Palü-Keller auf und begeisterten das Publikum zum Mitmachen. Die Besucher waren von der ersten bis zur letzten Minute aus dem Häuschen und dankten mit einer Gesamtsspende von 600 Euro für die tollen musikalischen Beiträge.

Palü-Chef Andreas Hänssler kann so in den nächsten Tagen 1000 Euro überweisen, denn es wurden aus den JamSession-Rücklagen 350 Euro drauf gelegt und 50 Euro kamen aus der Kabarettveranstaltung im Palü-Jugendstilsaal mit Josef Brustmann. Dort hatte nämlich Hänssler die mit der JamSession verbundenen sozialen Initiativen vorgestellt, was einen Gast zu der spontanen Spende für das aktuelle Projekt, die Förderung des ABB Unified-Teams und der Lebenshilfe Mannheim, veranlasste.

Dass diese tolle JamSession für die 54. Auflage, am Freitag, 7. Juli, motiviert, versteht sich. *hat*